

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bebauungsplan Höfingen „Pfad I, 2. Änderung“, Planbereich 09.02-19 in Leonberg-Höfingen mit Satzung über örtliche Bauvorschriften – Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit –



Abbildung 1: Geltungsbereich des Aufstellungsbeschlusses vom 30.07.2021
Datengrundlage: LGL, www.lgl-bw

Der Gemeinderat der Stadt Leonberg hat am 28.09.2021 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Pfad I, 2. Änderung“ mit Satzung über örtliche Bauvorschriften gem. § 74 Landesbauordnung (LBO) in Leonberg-Höfingen gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Lage des Geltungsbereichs siehe nachfolgenden Übersichtsplan (links).

Da der Bebauungsplan der Innenentwicklung dient, wird er im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Erfordernis der Planaufstellung

Im Kontext der Erweiterungsplanungen für das Kinderhaus Kunterbunt wurde der Neubau eines Wohnobjektes im südöstlichen Bereich der städtischen Fläche beschlossen. Damit wird das Ziel verfolgt, dem hohen Nachfragedruck auf dem Leonberger Wohnungsmarkt nachzukommen. Die Realisierung von Wohnnutzung kann auf Basis der bestehenden planungsrechtlichen Grundlage nicht realisiert werden. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die entsprechenden planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Wohngebäudes geschaffen werden.

Ziele der Planung

Die allgemeinen Ziele und Zwecke des künftigen Bebauungsplans sind im Wesentlichen:

- Schaffung von Planungsrecht für Wohnbauflächen
- Realisierung einer Wohnbebauung auf innerstädtischen Flächen

Lage und Abgrenzung des Plangebiets

Das Plangebiet liegt zentral in Höfingen, unmittelbar nördlich des ehem. Dorfkernes und befindet sich im Eigentum der Stadt Leonberg. Das Plangebiet liegt westlich der Hirschlander Straße, sowie östlich der Ulmenstraße und wird durch einen südlich verlaufenden Weg erschlossen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans hat eine Größe von ca. 0,7 ha und wird in etwa wie folgt begrenzt:

- Im Norden durch die Freibereiche der Grundschule
- Im Osten durch das Flst Nr. 2005/1
- Im Süden durch den Erschließungsweg Hinter den Gärten
- Im Westen durch den Fußweg zu den Kindergärten/ Schule

Maßgebend für den Geltungsbereich ist der Lageplan des Stadtplanungsamtes vom 30.07.2021.

Flächennutzungsplan (vorbereitende Bauleitplanung)

Das Plangebiet ist im rechtswirksamen Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan „Leonberg 2020“ der Stadt Leonberg vom 13.07.2006 als Fläche für Gemeinbedarf mit Nutzung Kindereinrichtung und Schulen ausgewiesen. Der künftige Flächennutzungsplan sieht für das Plangebiet eine Darstellung als

Wohnbaufläche vor. Der Bebauungsplan „Pfad I, 2. Änderung“ ist damit gemäß § 8 Abs. 2 Satz 1 BauGB nicht aus dem Flächennutzungsplan entwickelt. Der Flächennutzungsplan wird daher gem. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB auf dem Wege der Berichtigung angepasst.

Städtebauliche Konzeption

Der städtebauliche Entwurf sieht für das Plangebiet eine zweigeschossige Wohnbebauung mit drei Wohneinheiten vor. In der Ausgestaltung als kompakter Baukörper mit Flachdach fügt sich die Bebauung gut in die Umgebung mit ein.

Das Plangebiet ist städtebaulich gut in die Ortslage Höfingens integriert. Die Erschließung durch KFZ erfolgt über die Ulmenstraße, die südlich des Plangebietes als Stichstraße verläuft. Die Ulmenstraße dient einzig der Erschließung der Anwohner sowie dem Evangelischen Gemeindehaus als Zufahrt und wird zudem als Fußwegeverbindung genutzt.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung
Die Planunterlagen zum Bebauungsplan „Pfad I, 2. Änderung“ in Leonberg-Höfingen sowie die damit erforderliche 16. Berichtigung des Flächennutzungsplans einschließlich der Fachgutachten werden für die Öffentlichkeit (hierzu zählen auch Kinder und Jugendliche) in der Zeit vom

11.10.2021 bis einschließlich 15.11.2021 (Auslegungsfrist)

durch Aushang während der üblichen Dienst- und Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt:

- Rathaus Leonberg, Belforter Platz 1, Windfang Erdgeschoss
- Ortschaftsverwaltung Höfingen, Pforzheimer Straße 11

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift im Stadtplanungsamt abgegeben werden. Bitte beachten Sie, dass Auskünfte nur im Stadtplanungsamt erteilt werden können. Hierbei besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung.

Hinweis: Bitte beachten Sie die Corona-Verhaltensregeln der Stadt Leonberg. Es besteht auch die Möglichkeit, alle Unterlagen einschließlich der ortsüblichen Bekanntmachung im Internet unter folgender Adresse <https://www.leonberg.de/Bürgerbeteiligung> einzusehen und die Stellungnahme online abzugeben. Die Unterlagen sind auch über das zentrale Internetportal des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.uvp-verbund.de/kartendienste> zugänglich.

Hinweise:
Die Dienstzeiten der Stadtverwaltung Leonberg sind Montag bis Mittwoch, 8.30 bis 16 Uhr, Donnerstag 8.30 bis 18.00 Uhr und Freitag 8.30 bis 12 Uhr.

Die Öffnungszeiten der Ortschaftsverwaltung Höfingen sind Montag bis Mittwoch, 8 bis 12 Uhr, Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr. Freitags ist die Ortschaftsverwaltung Höfingen geschlossen.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Für unser Stadtjugendreferat im Amt für Jugend, Familie und Schule suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Schulsozialarbeiter (m/w/d) in Vollzeit

für die Schulsozialarbeit an den Leonberger Grundschulen und die Kinderbeteiligung.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Schulsozialarbeit an der Grundschule Gersheim, Grundschule Warmbronn, Sophiescholl-Schule und Spitalschule
- Bedarforientierte Projektarbeit mit Schulklassen und Angebote zur Stärkung sozialer Kompetenzen
- Beratung sowie Begleitung von Grundschulkindern mit Unterstützungsbedarf
- Sozialpädagogische Beratung bzw. Wegweiserberatung für Lehrkräfte, Erziehungsrechtigte, Familien
- Aufbau und Entwicklung der Kinderbeteiligung in Leonberg nach § 41 a GemO „Beteiligung von Kindern und Jugendlichen“
- Durchführung von Projekten z. B. bei der Spielplatzplanung
- Vernetzung mit den Jugendhilfeeinrichtungen in den Stadtteilen

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Studium als Sozialarbeiter (m/w/d) oder Sozialpädagoge (m/w/d) oder Bachelor of Arts – Soziale Arbeit oder Bachelor of Arts – Erziehungswissenschaften mit Schwerpunkt Sozialpädagogik
- Kenntnisse im SGB VIII insbesondere im Kinder- und Jugendhilferecht
- Erfahrung in der Beratung und Begleitung von Kindern
- Fähigkeit, eigene Ideen und Projekte zu entwickeln
- Engagement, Flexibilität, Aufgeschlossenheit und Kooperationsbereitschaft mit verschiedenen Einrichtungen und Behörden
- sicheres Auftreten und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Offenheit, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an zeitlicher Flexibilität- und Organisationsgeschick

Wir bieten:

- eine vielseitige, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- familienfreundliche Gleitzeitregelungen
- Möglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung durch gute Fortbildungsmöglichkeiten
- einen attraktiven ÖPNV-Fahrkostenzuschuss



- die Möglichkeit des Dienstradleasings im Rahmen der Entgeltumwandlung
- gesundheitsfördernde Maßnahmen
- ein kostengünstiges Mittagessen in der Cafeteria
- eine Vergütung entsprechend der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe S 12 TVöD-SuE
- die betriebliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes
- eine Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Herr Zereg, Telefon 07152 990-2460.

Sie sind engagiert, kreativ, offen und möchten die Zukunft der Schulsozialarbeit der Großen Kreisstadt Leonberg wesentlich mitprägen, weiterentwickeln und gestalten? Dann freuen wir uns über Ihre Online-Bewerbung auf unserem Bewerbungsportal unter www.leonberg.de/bewerbungsportal bis zum **24. Oktober 2021**.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage unter „Datenschutzerklärung“.

Für unseren Eigenbetrieb Stadtwerke Leonberg (Wasserversorgung, Nahwärme, Parkhäuser, Verkehrsbetrieb, Bäderbetriebe, Strom- und Gasnetz) suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

kaufmännische Sachbearbeitung (m/w/d) in Vollzeit

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Rechnungswesen, Finanzwesen und Anlagenbuchhaltung
- Mitwirkung bei der Erstellung des Jahresabschlusses und des Wirtschaftsplanes
- Kostenrechnung

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Kaufmann für Bürokommunikation (m/w/d), Industriekaufmann (m/w/d) oder Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
- eine einschlägige Berufserfahrung im Bereich der Buchhaltung ist von Vorteil
- gute kaufmännische Kenntnisse
- gute EDV-Kenntnisse (Word und Excel), idealerweise Kenntnisse in DATEV
- zuverlässiges, selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- freundliches und verbindliches Auftreten

Wir bieten:

- eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- familienfreundliche Gleitzeitregelungen
- Möglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung durch gute Fortbildungsmöglichkeiten
- einen attraktiven ÖPNV-Fahrkostenzuschuss
- die Möglichkeit des Dienstradleasings im Rahmen der Entgeltumwandlung
- gesundheitsfördernde Maßnahmen
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer Vergütung entsprechend der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 8 TVöD
- die betriebliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes
- eine Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne unser Bereichsleiter Rechnungswesen, Wärme und Verwaltung, Herr Gilde, Telefon 07152 990-3606.

Möchten Sie unsere aufstrebende Stadt mitgestalten? Dann freuen wir uns über Ihre Online-Bewerbung auf unserem Bewerbungsportal unter www.leonberg.de/bewerbungsportal bis zum **24. Oktober 2021**.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage unter „Datenschutzerklärung“.



Interkommunale Ausbildungsbörse im nördlichen Landkreis Böblingen

Am **Donnerstag, den 7. Oktober, von 9 bis 16 Uhr**, findet in der **Rankbachhalle und Stegwiesenhalle Renningen die Interkom 2021 statt.**

Bei der 13. Ausgabe der Interkom präsentieren sich über 40 regionale und überregionale Aussteller vor Ort in Renningen. Sie informieren über 96 Ausbildungsberufe und 43 Duale Studiengänge der Branchen Banken/Versicherungen, Bildung/Weiterbildung/Beratung, Handel, Handwerk, Industrie, Soziales und Verwaltung/Dienstleistung.

Die Ausbildungsplatzbörse findet 2021 in zwei Formaten statt: Digital und Präsenz vor Ort. Schüler

können am Messetag nach Renningen kommen und sich vor Ort bei den Ausstellern über Angebote informieren und mit Firmen ins Gespräch kommen.

Zudem gibt es parallel dazu eine virtuelle Begleitmesse, die vom 7. bis 24. Oktober unter www.interkom-azubiboerse.de zugänglich sein wird. Wie bereits im Vorjahr werden sich die teilnehmenden Unternehmen dort mit einem eigenen virtuellen Stand präsentieren, an dem Imagefilme, Bilder und Unterlagen eingestellt werden. Interessierte können sich bei einem virtuellen Messerundgang über die angebotenen Ausbildungsberufe und Dualen Studiengänge informieren.

Die Städte Leonberg, Renningen, Rutesheim, Weil der Stadt und die Gemeinden Aidlingen, Grafenau, Magstadt, Weissach sind die Veranstalter der Interkommunale Ausbildungsbörse im nördlichen Landkreis Böblingen und der Verein für Jugendhilfe e.V., in der Verantwortung von Frau Evin Sevinc, ist für die Organisation zuständig.

Der Eintritt für beide Messen ist frei und unter den Bestimmungen der jeweils gültigen Corona-Verordnung möglich. Die virtuelle Messe wird am Veranstaltungstag unter www.interkom-azubiboerse.de zugänglich sein.

STADTBÜCHEREI

Download-Tipp der Woche

Medien bequem, legal & kostenlos im Internet herunterladen? Mit der OnlinebibliothekBB kein Problem.

ONLINE BIBLIOTHEK BB

Unser Download-Tipp diese Woche

Sweet Dreams – 2021 (ePUB)

Mixtapes statt Kohle: Die Achtziger im Ruhrgebiet. Als die Achtziger ausbrechen, ist Frank Goosen dreizehn, als sie enden, vierundzwanzig. Dazwischen: Schulterpolster, Synthipop – und jede Menge Veränderung im Ruhrgebiet. Kultur statt Kohle lautet die Devise: Während Zechen und Hochöfen stillgelegt werden, erobert Schimanski die Fernsehleinwand und Starlight Express die Rollschuhbahnen. In seinen neuen Stories und Glossen nimmt Frank Goosen uns mit in diese legendäre Zeit des kulturellen Wandels. Denn während man sich im Ruhrgebiet zu neuen musikalischen und modischen Höhen aufschwingt, fängt auch für ihn das Leben erst richtig an: Mit fulminantem Witz und viel Selbstrironie berichtet er von merkwürdigen Ritualen beim Trio-Konzert und von der Jagd nach dem perfekten Mixtape für Claudia, Kerstin und Frauke. Eine so persönliche wie vergnügliche Zeitreise – für die, die dabei waren, und für alle anderen.

Zu finden unter www.onlinebibliothekBB.de. Die Zweigstelle der Stadtbücherei im Internet.